

**Zeitschrift:** Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage

**Herausgeber:** Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

**Band:** 26 (1987)

**Heft:** 4: Wie hältst du's mit der EDV? = Quelle va être mon attitude face à l'informatique? = What's your attitude to EDP?

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

1  
Zu diesem Heft

A propos du présent numéro

About this issue

2–12  
Entwicklungstendenzen der  
Datenverarbeitung in der  
Landschaftsplanung

Les tendances de l'évolution de  
l'informatique dans la planification du  
paysage

Development trends in data processing  
in landscape planning

13–19  
Informatik im Natur- und Heimatschutz  
Informatique et protection de la nature  
et du patrimoine

Informatics in nature and habitat  
conservation

20–27  
Landschaftsdatenbank und  
Umweltverträglichkeitsprüfung  
Banque de données Paysage et essai  
de compatibilité avec l'environnement  
Landscape database and  
environmental compatibility test

28–33  
EDV für Administration und CAD im  
Landschaftsarchitekturbüro  
TED pour l'administration et CAO dans  
les bureaux d'architecture paysagère  
EDP for administration and CAD in the  
landscape architect's bureau

34–37  
Erdmassenberechnung mit Hilfe von  
digitalen Geländemodellen  
Calcul de cubes de terrassement à  
l'aide de modèles numériques du  
terrain  
Earth mass calculation with the help of  
digital site models

38–42  
Erfahrungen eines kleineren Büros bei  
der EDV-Anwendung  
Expériences avec l'ordinateur dans un  
petit bureau  
A smaller office's experience  
with using EDP

43 + 44 Gast in anthos

44 + 45 Communications IFLA

46 VSSG-Mitteilungen

46 + 47 Wettbewerbe

47 Terminkalender

48  
Mitteilungen  
Produkte und Dienstleistungen

49 + 50 Literatur

## Der BSLA gratuliert

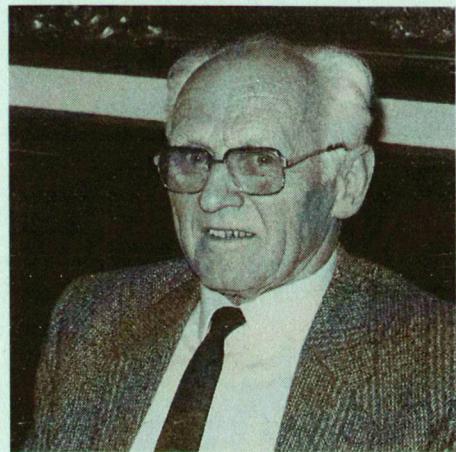
### Wolf Hunziker, 60jährig

Wolf Hunziker, Landschaftsarchitekt BSLA, Basel, konnte am 9. Oktober 1987 seinen 60. Geburtstag feiern. Der BSLA gratuliert dem sehr aktiv im Berufsleben stehenden und vielseitig engagierten Grünplaner herzlich und wünscht ihm viel Schaffenskraft und Erfolg für die Zukunft!

### Reinhard Möhrle, 60jährig

Reinhard Möhrle, Ehrenmitglied des BSLA, kann am 30. Dezember 1987 seinen 60. Geburtstag feiern. Der BSLA gratuliert Reinhard Möhrle sehr herzlich und wünscht ihm zum neuen Lebensabschnitt alles Gute!

### Paul Zülli zum 75. Geburtstag



Paul Zülli, St. Gallen, geboren am 19. November 1912, Mitglied des BSLA seit 1941, hat als Stadtgärtner und Chef des Gartenbauamtes von St. Gallen entscheidende und wegweisende Beiträge für die Grüngesetzgebung und Gestaltung der Stadt St. Gallen geleistet. Seine bedeutendste Schöpfung ist jedoch der Botanische Garten St. Gallen in Stephanshorn, den er 1945 als neugewählter Stadtgärtner mit einem Initiativkomitee schuf. Paul Zülli plante in den vierziger Jahren Windschutzprojekte für Meliorationen im St. Galler Rheintal und im Fürstentum Liechtenstein. Ferner förderte er 10 Jahre später die Erarbeitung von Richtlinien für die Bepflanzung des geplanten Nationalstrassennetzes. Zülli experimentierte mit Sportrasen, entwickelte ein eigenes System und ist ein geschätztes Mitglied des Giessener Rasenkolloquiums. Er ist Initiant und Mitbegründer der Schweizerischen Dendrologischen Gesellschaft. Sein Engagement galt aber auch der Schaffung von Ausbildungsstätten für Landschaftsarchitekten in der Schweiz und in grossem Ausmass schliesslich dem BSLA, dem er von 1957 bis 1960 als Präsident stand, und dessen Entwicklung er wesentlich mitprägte. Ebenso hatte er sich in ersten Verhandlungen mit dem Verlag Graf + Neuhaus in Zürich um die Gründung unserer Zeitschrift «anthos» bemüht.

An der Generalversammlung 1987 des BSLA in Luzern ist Paul Zülli die Ehrenmitgliedschaft zugesprochen worden. Der BSLA gratuliert seinem verdienten Ehrenmitglied sehr herzlich zu seinem 75. Geburtstag, den er am 19. November 1987 in bester gesundheitlicher Verfassung feiern konnte, und wünscht ihm einen schönen und erlebnisreichen Lebensabend!

### Alfred Kiener, Landschaftsarchitekt BSLA, Stadtgärtner von Biel, im Ruhestand

Alfred Kiener schöpfe sein fundiertes Fachwissen aus der gärtnerischen Praxis und aus der zusätzlichen Ausbildung an der Gartenbauschule Oeschberg.

Während vieler Jahre befasste er sich alsdann mit Planungs- und Projektierungsarbeiten in den namhaften Büros von Mertens & Nussbaumer sowie von Walter Leder, beide in Zürich. Erfahrungen im öffentlichen Dienst holte sich Alfred Kiener sodann in der Stadtgärtnerei Bern, in der er das Amt eines Adjunkten bekleidete.

1957 übernahm er die Leitung der Stadtgärtnerei Biel. Die zweisprachige, lebendige und aufstrebende Stadt forderte und begeisterte den leistungsfreudigen Ostschweizer. Mit Mut packte er die neuen Aufgaben an und reorganisierte vorerst einmal den betrieblichen Teil, und er verstand es, die planerischen und beratenden Funktionen des Grünamtes in die richtige Stellung zu bringen.

Als Mitglied des BSLA betreute er zudem während Jahren auch die Redaktion der Fachzeitschrift «anthos», deren fachliches Niveau ihm ein besonderes Anliegen war und deren Image er wesentlich mitprägen half. Nebst vielen Schul- und Spielanlagen entstanden in seiner Amtszeit als Stadtgärtner von Biel vor allem die publikumsfreudliche Neugestaltung des Stadtparks, die Umgebungsgestaltung beim imposanten Kongressgebäude und die sorgfältige Durchgrünung im Bereich zwischen Stadt und See. Die wirtschaftlichen Hochs und Tiefs der Uhrenmetropole und der letzten Montagewerke für Automobile in der Schweiz hinterließen aber auch ihre Spuren in dieser Stadt. Die Rezession in den 70er Jahren brachte Arbeitslosigkeit, was andererseits zu Beschäftigungsaktionen führte, mehr Freizeiteinrichtungen verlangte wie zum Beispiel Familiengärten. Kiener leistete auf diesem Gebiet Vorbildliches.

Er wusste aber auch, dass im Zuge der demokratischen Auseinandersetzungen das Gespräch, die Beratung und vielfach grosse Geduld die Voraussetzungen waren, um die gesteckten Ziele oder auch nur Kompromissergebnisse zu erreichen.

Trotzdem ist das dreissigjährige Wirken Alfred Kiener in der Stadt Biel ablesbar. Biel gilt deshalb auch als Stadt, in der der amtliche Grünfachmann ein echtes Mitspracherecht in der Verwaltungshierarchie geniesst. Kollegen und Fachorganisationen danken Alfred Kiener für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm und seiner Familie in Gesundheit einen schönen Ruhestand!

E. Wiesli

**Titelbild:** Dreidimensionale Darstellung eines digitalen Geländemodells (Ingenieurbüro EIC).

**Planche de titre:** Représentation tridimensionnelle d'un modèle digital du paysage (Ingenieurbüro EIC).

**Cover picture:** Tridimensional representation of a digital topographical model (Ingenieurbüro EIC).